



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Supplementband und Schluß des ganzen Werkes bis auf die Register

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1865

Cl. Markgraf Johann's Zugeständniß für die Stadt Frankfurt wegen des
Getreidekaufes, vom 2. Februar 1549.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55834)

CI. Markgraf Johann's Zugeständniß für die Stadt Frankfurt wegen des Getreidekaufes,
vom 2. Februar 1549.

Von Gotes gnaden wir Johannis, Marggraf zu Brandenburgk, zu Stettin, Pommern, der Cassuben, Wenden vnd in Schlesien zu Croßten Hertzogk, Burggraf zu Norenbergk vnd Fürst zu Rügen, Bekennen vnd thun kunth himidt vor vns, vnser Erben vnd nachkommen, Marggrafen zu Brandenburgk, Nachdem wir vnsern lieben getrewen Bürgermeister, Rath, Gewerken vnd gemein der Stadt Frangkfurt an der Oder die ausfure vnd Schiffart des getreides bei Prelaten vnd Ritterschaft in vnserm Fürstenthumb der Newenmarke aus furfallenden vrsachen, das sie sollich vnsern Vnderthanen, denen von Croßten vber die erfolgten Brüderlichen vortrege gewegert, eine Zeit langk geschlossen vnd dieselbige nicht vorstatten wollen, vnd wiewol denen von Frankfurt masz in sollichen Bruderlichen vortregen mit erkauffungk etlicher Schalen (sic) gegeben, So haben wir doch hiruber vnd aus sonderer gnaden denen von Franckfurt auf Ir vnderthanigk bit gewilligt, Willigen, Zufagen vnd versprechen vor vns, vnser Erben vnd nachkommen In kraft dieses vnser Briefs, das obgemelter Rath vnd gemeine der Stadt Franckfurt hinfurder zu ewigen Zeiten, ane vnser, vnserer nachkommen vnd menniglichs vorhinderungk oder eintragk, macht haben sollen, sich allerlei Getreides zu Irer notturft allein vnd nicht fernner dann jn vnserm Lande der Newenmarke bei Prelaten vnd Ritterschaft, all vnserer Underthanen, in vorbotenen vnd vnuorbotenen Zeiten zu ider Zeith des Jares Ires gefallens zu erholen, doch vnser handt In deme, wez wir ihnen jder Zeith darüber vorgönnen würden, vnbenommen, macht haben sollen, Jdoch das sie dagegen vnsern auch lieben getrewen Bürgermeister vnd Rathmannen vnserer Stadt Croßten Innhalts vormals aufgerichter Chur vnd Fürstlicher vortrege vnd Irer der von Franckfurt selbst vorpflichtungk geleben vnd folge thun. Wir haben auch weiter denen von Franckfurt Ire vorwirkte Straf wegen des geübeten Freuels, das sie vns einen Pawern aus vnserm Fürstenthumb gegen Franckfurt gefürt vnd gefenglich enthalten, Derwegen wir sie zu billichem abtrage gefordert, auf fürbit vnserer freundlichen lieben Herrn vnd Bruders auch Irer selbst, sampt furgewanter Irer entschuldigungk, das es von Ihnen nicht fursetzlich geschehen, auch hinforder nicht mehr geschehen solte, genedigklich fallen zu lassen auf dis mal gewilligt vnd nachgegeben. Zu Vrkunth mit vnserm hiruntene anhangenden Ingesigel besigelt, geschehen vnd geben zu Custrin, Sonnabents am tage purificationis Marie, nach Christi vnserer lieben herrn vnd seligmachers Geburt jm funfzehnhundertsten vnd Neunvndvierzigsten Jare.

Hans, Marggraf zu Brandenburgk etc., Manu propria.

Nach dem Original des Stadtarchives zu Frankfurt VIII, 3, 2.